

Heft zur Aktivoli Freiwilligen-Börse



**Ehrenamtlich helfen
in Hamburg**

**Mit Übersichts-Plan
von allen Ständen**

Sonntag, 22. Januar 2017

11.00 bis 17.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.



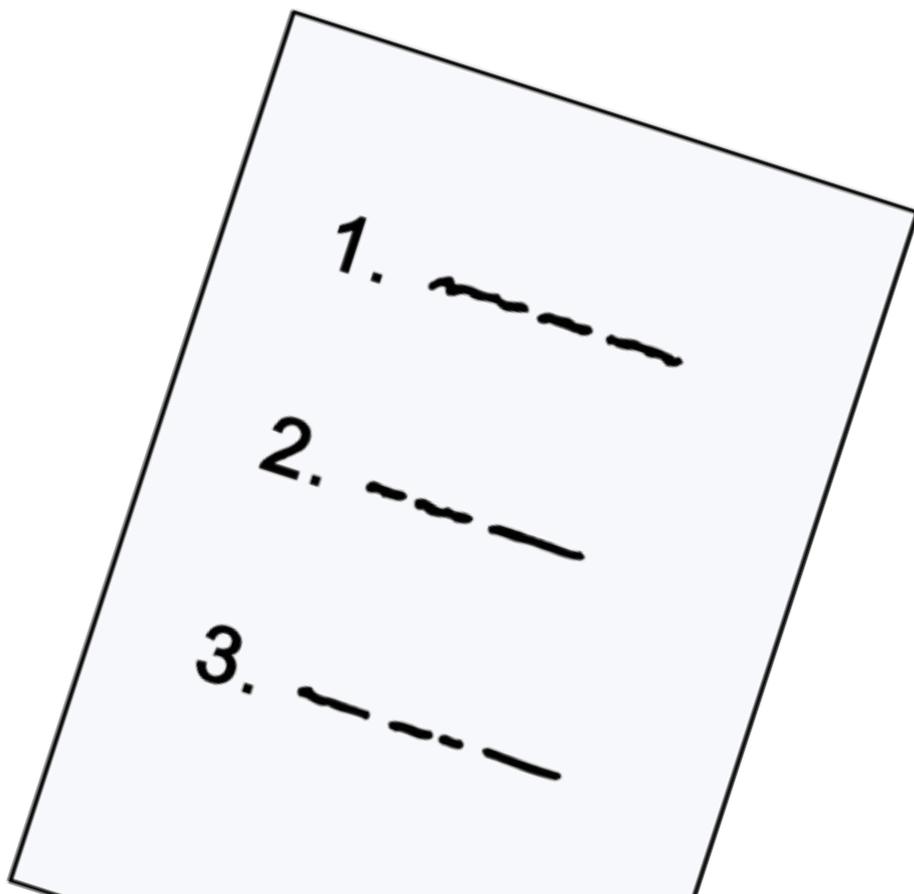
**Heft zur Aktivoli
Freiwilligen-Börse**

**Ehrenamtlich helfen
in Hamburg**



Was steht in diesem Heft?

Was machen Freiwillige?.....	6
Was ist die Aktivoli Freiwilligen-Börse?	6-7
Wann ist die Aktivoli Freiwilligen-Börse?	8
Wo ist die Aktivoli Freiwilligen-Börse?	8
Ihre Ansprech-Partnerin.....	8
Informations-Stand	9
Barriere-Freiheit	9
Leichte Sprache	10
Liste mit allen Ständen	11



Übersichts-Plan	12
Das sind die 13 Themen:	13
 1. Behinderten-Arbeit	14
 2. Bildung und Kultur	15-17
 3. Das Ehrenamt fördern	18-23
 4. Gesundheit	24
 5. Interessen-Vertretung und Politik	25
 6. Weltweite Hilfe	26
 7. Kinder, Jugendliche und Familien	27
 8. Katastrophen-Schutz	28
 9. Menschen aus anderen Ländern	29-30
 10. Alte Menschen	31
 11. Soziales	32-35
 12. Sport und Freizeit	35
 13. Umwelt-Schutz	36
Wer hat die Aktivoli Freiwilligen-Börse geplant?	36-37
Wer hat das Heft herausgegeben?	38

Übersichts-Plan von allen Ständen	19-22
--	--------------

Was machen Ehrenamtliche?

Ehrenamtliche ist ein anderes Wort für: **Freiwillige**.

Freiwillige und Ehrenamtliche sind das gleiche.

Ehrenamtliche helfen anderen.

Sie tun Gutes für andere.

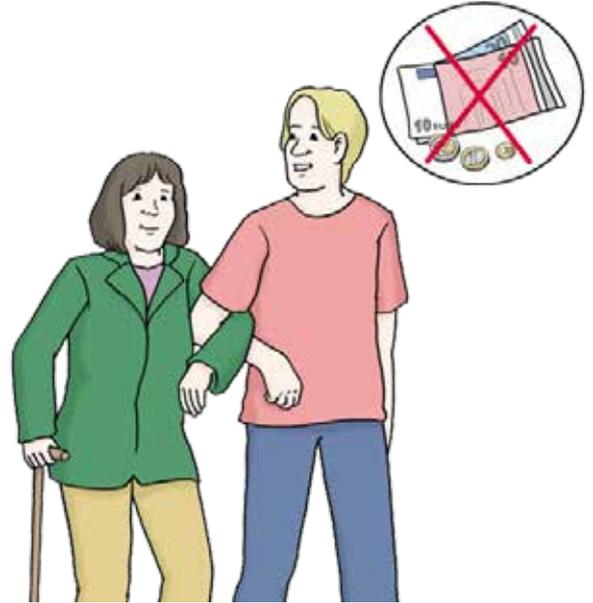
Ehrenamtliche bekommen kein Geld dafür.

Sie machen das einfach so.

Ehrenamtliche haben Freude dabei.

Sie lernen andere Menschen kennen.

Ehrenamtliche erleben neue Dinge.



Was ist die Aktivoli Freiwilligen-Börse?

Das ist eine große Veranstaltung.

Börse ist ein anderes Wort für: **Messe**.

Aktivoli ist ein Fantasie-Wort.

Die Börse ist wie ein großer Markt-Platz mit Ständen.

Sie bekommen viele Informationen.

Bei uns können Sie mehr über ehrenamtliche Arbeit erfahren.

Sie können sich auch beraten lassen.



Die Aktivoli Freiwilligen-Börse ist die größte Messe für das Ehrenamt in Nord-Deutschland.

Bei der Veranstaltung gibt es über 150 **Informations-Stände**.

Ehrenamtliche können sich bei der Börse informieren.

- Wo braucht jemand meine Hilfe?
- Was möchte ich gern machen?
- Welche Informationen brauche ich noch?



Bei der Börse treffen sich Ehrenamtliche und Vereine.

Bei der Börse können sich Ehrenamtliche und Vereine kennenlernen.

Die Vereine haben Informations-Stände.

- Vereine suchen ehrenamtliche Helfer und Helferinnen.
- Ehrenamtliche suchen Orte, wo sie helfen können.

Bei der Börse kommen alle zusammen.

Dort sind viele verschiedene Gruppen und Menschen.

Es gibt auch Vorträge für Ehrenamtliche.

Bei den Vorträgen erfahren Sie wichtige Dinge.

Sie bekommen Informationen über ehrenamtliche Arbeit.



Wann ist die Aktivoli Freiwilligen-Börse?

Die Freiwilligen-Börse ist am 22. Januar 2017.

Das ist ein Sonntag.

Die Veranstaltung dauert von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Die Freiwilligen-Börse findet schon seit 17 Jahren statt.



Wo ist die Aktivoli Freiwilligen-Börse?

Handels-Kammer Hamburg

Adolphsplatz 1

20457 Hamburg

Das ist in der Nähe vom Rathaus-Markt.



Ihre Ansprech-Partnerin

Sandra Berkling

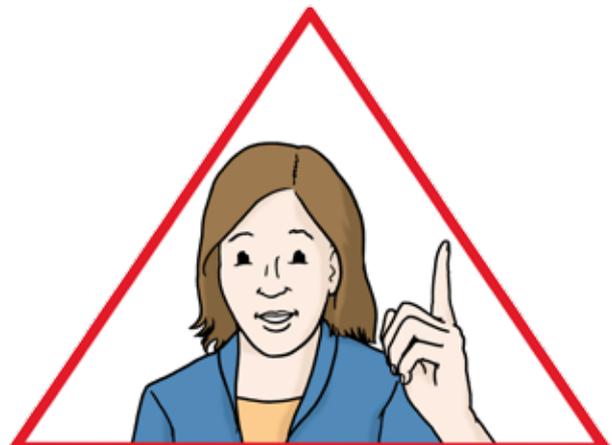
Telefon: 0 40 – 23 68 65 57

E-Mail: sandra.berkling@agfw-hamburg.de

Melden Sie sich gern bei mir.

Ich bin für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Informations-Stand

Haben Sie bei der Börse eine Frage?

Dann kommen Sie zum Informations-Stand mit **Nummer 200**.

Das ist gleich **hinter dem Haupt-Eingang in Saal 2**.

Barriere-Freiheit

Rollstuhl-Fahrer und Fahrerinnen benutzen bitte den Neben-Eingang.

Bitte folgen Sie den Schildern.

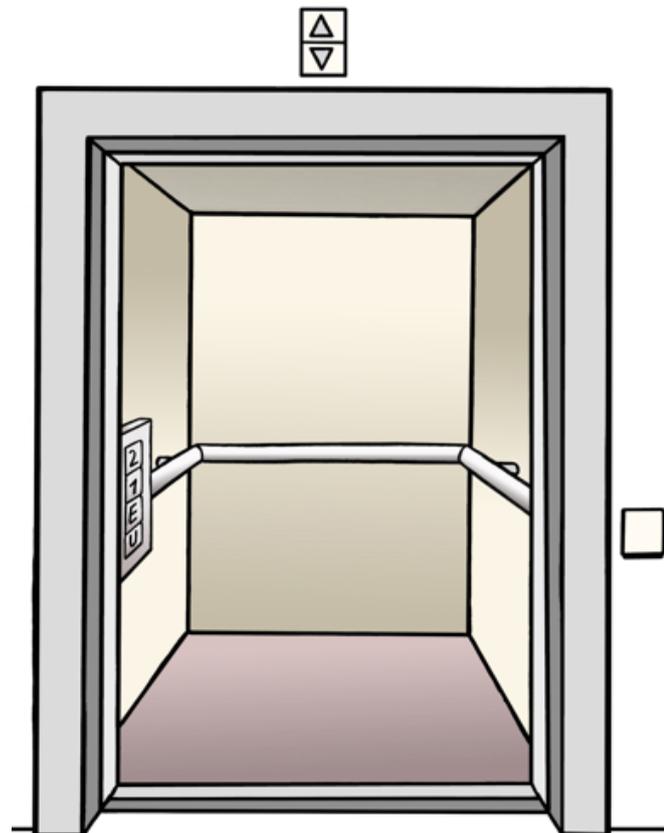
Dort ist ein großer Aufzug.

Mit dem Aufzug kommen Sie dort hin:

Zum Rolli-WC im Keller

In den 1. Stock

Alle anderen Aufzüge sind sehr klein.



Leichte Sprache

Leichte Sprache ist wichtig für Menschen mit Lernschwierigkeiten.
Aber auch viele andere Menschen freuen sich über Leichte Sprache.

Deshalb gibt es dieses Heft in Leichter Sprache.

Vortrag in Leichter Sprache

Sie möchten anderen helfen?
Beim Vortrag erfahren Sie mehr dazu.

Redner: Detlef Boie

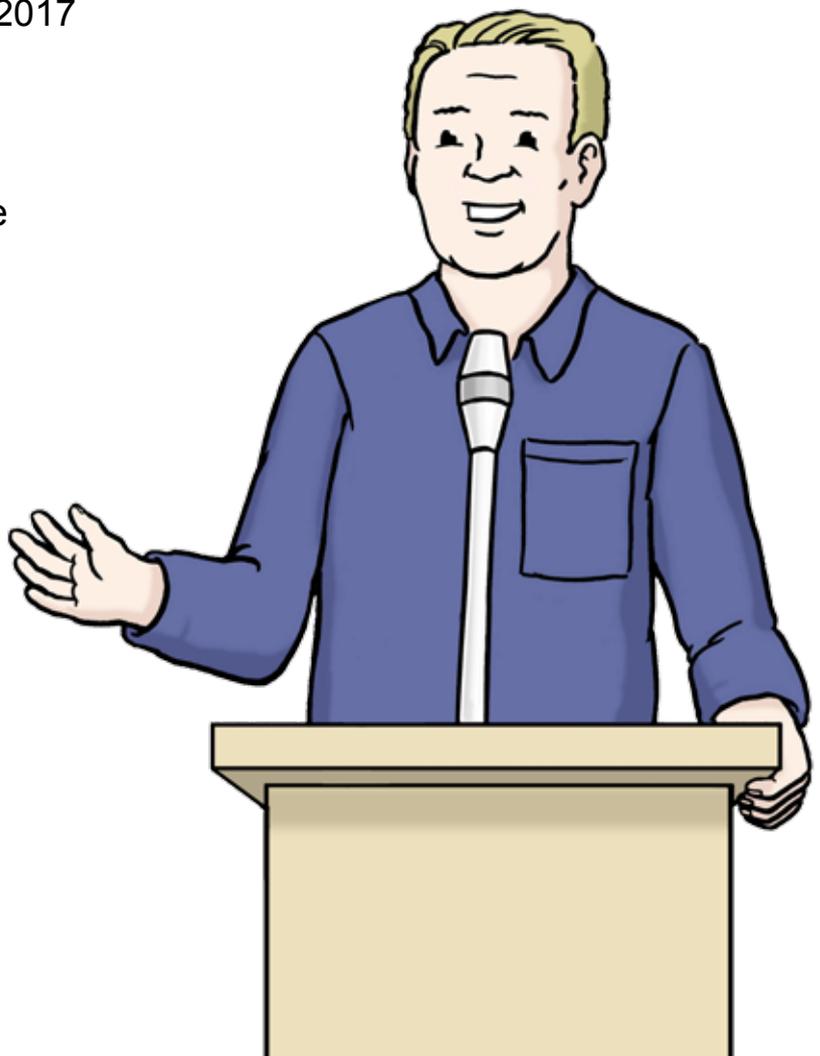
Ort: Merkur-Zimmer

Zeit: 13.30 bis 14.30 Uhr

Anmeldungen: Bis 16. Januar 2017

Telefon: 0 40 - 23 68 65 57

E-Mail: info@agfw-hamburg.de



Liste mit allen Ständen

In diesem Heft ist auch eine **Liste mit allen Ständen**.

Die Liste ist in schwerer Sprache.

Warum?

Manche Stände haben einen schwierigen Namen.

Zum Beispiel:

Mit ungewöhnlichen oder langen Wörtern.

Oder mit Wörtern aus anderen Sprachen und Phantasie-Namen.

Es gibt auch viele Abkürzungen und Sonder-Zeichen.

Wir dürfen nicht alle Namen ändern.

Wir können hier leider nicht jeden Namen erklären.

Dann wird das Heft zu lang.

Die Liste ist nach Themen aufgeteilt.

Wo Sie überall mithelfen können.

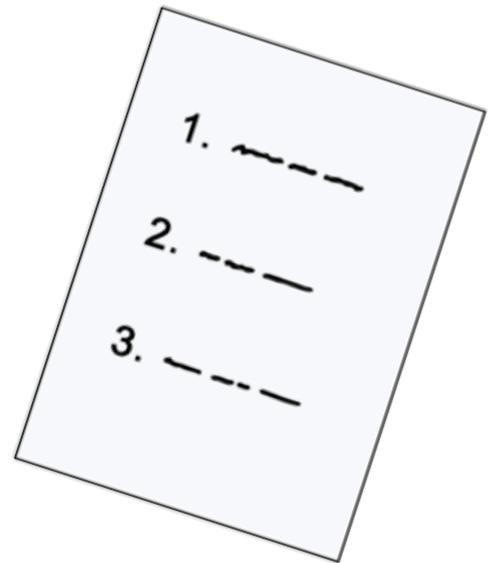
Es gibt **13 Themen**.

Für jedes Thema gibt es ein bestimmtes Bild.

Ein Bild ist an jedem Stand aufgehängt.

Dann wissen Sie gleich:

Das macht der Verein oder die Gruppe.



Übersichts-Plan

In diesem Heft ist ein Übersichts-Plan.

Dort ist der Ort von allen Ständen eingezeichnet.

Andere wichtige Orte sind auch eingezeichnet.

In dem Übersichts-Plan stehen alle **Stände mit Nummern**.

Im Übersichts-Plan hat jedes Thema eine andere Farbe.

Möchten Sie alle Stände zu einem Thema besuchen?

Dann suchen Sie alle Stände mit der gleichen Farbe heraus.

Zum Beispiel:

Das Thema Soziales hat die Farbe Blau.

Suchen Sie die blauen Kästen heraus.

Das sind die Stände zum Thema Soziales.

125

Büros für Ehrenamtliche

In den Büros können sich Ehrenamtliche beraten lassen.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiter wissen auch:

Wo kann jemand helfen.

Die Büros heißen oft so:

Freiwilligen-Agenturen.

Im Plan steht das Wort **Agenturen**.



In dem Übersichts-Plan stehen alle **Stände mit Nummern**.

Der Plan ist in der Mitte vom Heft.

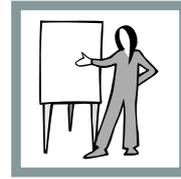
Sie können den Plan auch heraustrennen.

Das sind die 13 Themen:

1. Behinderten-Arbeit



2. Bildung und Kultur



3. Förderung von Ehrenamt



4. Gesundheit



5. Interessen-Vertretung und Politik



6. Weltweite Hilfe



7. Kinder, Jugendliche und Familien



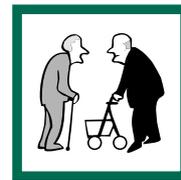
8. Katastrophen-Schutz



9. Menschen aus anderen Ländern



10. Ältere Menschen



11. Soziales



12. Sport und Freizeit



13. Umwelt-Schutz

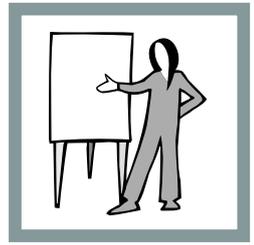


1. Behinderten-Arbeit

Hier geht es um Hilfe für Menschen mit Behinderung.



Name	Nummer	Ort
alsterarbeit	317	Saal 3
alsterdorf-assistenz-ost	317	Saal 3
alsterdorf-assistenz-west	317	Saal 3
Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg e.V.	141	Saal 1
BHH Sozialkontor	310	Saal 3
Club 68 Verein für Behinderte und ihre Freunde e.V.	108	Saal 1
Freundeskreis Pflegen und Wohnen Alsterberg e.V.	116	Saal 1
Hände für Kinder - Der neue Kupferhof	G08	Galerie
Leben mit Behinderung Hamburg	322	Saal 3
nestwärme e.V. Hamburg	229	Saal 2
People First Hamburg - Die starken Engel e. V.	323	Saal 3
Weitsprung Hamburg	103	Saal 1



2. Bildung und Kultur

Es geht um Hilfe bei Bildung und Kultur.

Bildung bedeutet:

Menschen lernen etwas.

Menschen lernen etwas Neues.



Kultur bedeutet:

Es hat mit Menschen zu tun.

Was Menschen machen und erfinden.

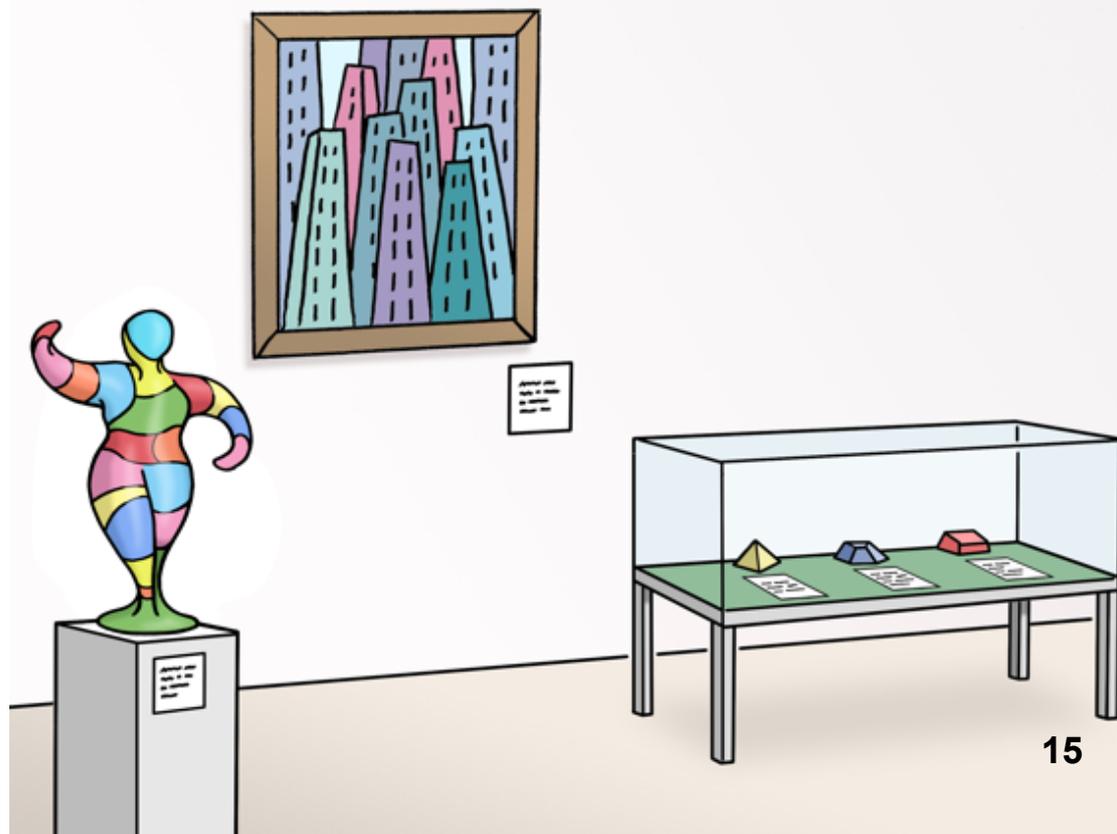
Es hat auch damit zu tun:

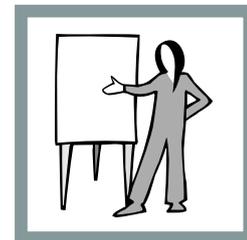
Wie Menschen zusammenleben.

Jedes Land hat seine eigene Kultur.

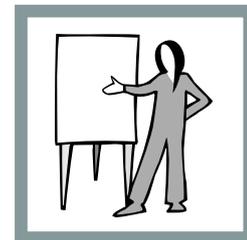
Das gehört zum Beispiel zu Kultur:

- Musik
- Museum
- Sprache





Name	Nummer	Ort
ArbeiterKind.de	G24	Galerie
Bildung für alle!	136	Saal 1
Bücherhallen Hamburg	230	Saal 2
Copernicus e.V.	G31	Galerie
Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein	G04	Galerie
Förderverein des Freilichtmuseums am Kiekeberg	G05	Galerie
Freunde des Dampfschiffs SCHAARHÖRN e.V.	G22	Galerie
Freunde des Museums der Arbeit	311	Saal 3
Freundeskreis der KZ-Gedenkstätte Neuengamme	130	Saal 1
Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens Hamburg e. V.	312	Saal 3
Hafenkultur e.V. Freunde des Hafenmuseums Hamburg	128	Saal 1
Hauptkirche St. Jacobi Hamburg	127	Saal 1
Jobbrücke Schnelsen	148	Saal 1
KinderKinder e.V.	147	Saal 1
Komponisten-Quartier Hamburg e.V.	118	Saal 1



Name	Nummer	Ort
Landesbetrieb für Erziehung und Beratung	G19/G20	Galerie
Landesmusikrat in der Freien und Hansestadt Hamburg e.V.	G21	Galerie
LichtwarkSchule	132	Saal 1
MENTOR - Die Leselernhelfer HAMBURG e.V.	214	Saal 2
Mentor.Ring Hamburg e.V.	126	Saal 1
Museumshafen Oevelgönne e.V und Schleppdampfer Woltmann e.V	109	Saal 1
Philatelistische Bibliothek Hamburg e.V.	G27	Galerie
Polizeimuseum Hamburg	329	Saal 3
Seniorpartner in School Landesverband Hamburg e.V.	G26	Galerie
Stadtkultur Hamburg e.V.	211	Saal 2
STARTHILFE - Schülercoaching	210	Saal 2
Sütterlinstube Hamburg e.V.	G34	Galerie



3. Das Ehrenamt fördern

Ehrenamtliche Arbeit ist wichtig.

Ehrenamtliche sind wichtig.

Deshalb kümmern sich manche Vereine besonders um das Ehrenamt.

Ehrenamtliche können dabei mithelfen.

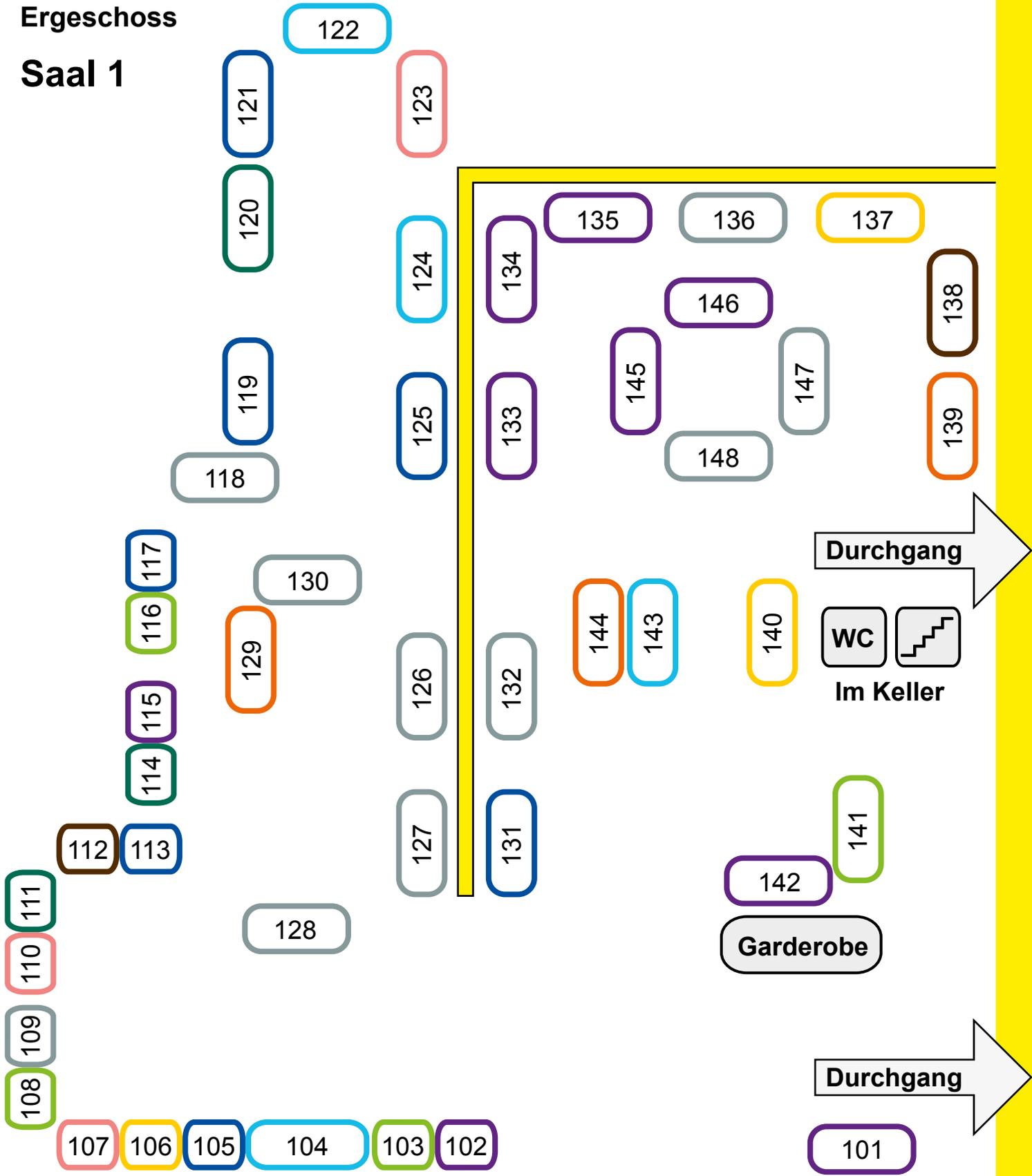
Zum Beispiel: In einem Büro für Ehrenamtliche.

Name	Nummer	Ort
AKTIVOLI Wandsbek Freiwilligenzentrum	Agenturen	Saal 2
AKTIVOLI-Freiwilligenakademie	139	Saal 1
AKTIVOLI-Landesnetzwerk	200	Saal 2
altonavi	Agenturen	Saal 2
ASB Zeitspender-Agentur Hamburg	Agenturen	Saal 2
AWO Aktiv in Hamburg	304	Saal 3
Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration	200	Saal 2
Bürger helfen Bürgern	301	Saal 3
Bürger helfen Bürgern	Agenturen	Saal 2
Freiwilligen Zentrum Hamburg	Agenturen	Saal 2
Freiwilligenagentur Nord	Agenturen	Saal 2

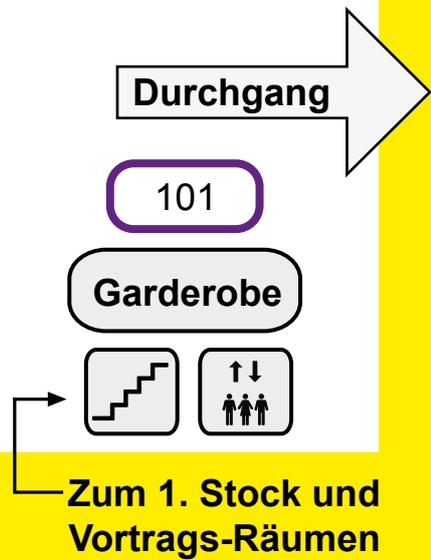
Übersichts-Plan von der Freiwilligen-Börse

Ergeschoss

Saal 1



-  = Kleiner Aufzug
-  = Treppe
-  = Aufzug für Rollis
-  = Ess-Tisch
-  = Erste Hilfe



Ergeschoss

Saal 2

210

211

212

209

208

207

206

205

204

203

Bühne

236

235

234

227

226

225

228

229

230

Büros für Ehrenamtliche = Agenturen

200

Veranstalter 200

200

Information 200

213

214

Durchgang

215

216

Durchgang

217

218

Durchgang

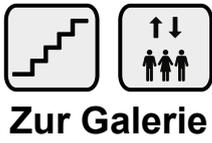
219

220

221

Zu den Vortrags-Räumen und in den 1. Stock

Haupt-Eingang



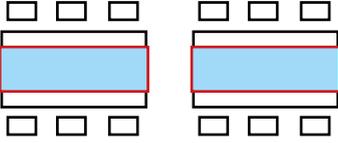
Zur Galerie

Ergeschoss



Saal 3

Essens-Bereich



D 01

D 02

D 04

D 03

D 05

D 06

D 08

D 07

D 09

D 10

D 12

Kinder-Betreuung

Verpflegung

307

306

305

304

303

302

301

329

328

327

326

325

324

323

322

321

330

331

332

333

334

335

318

319

320

308

309

310

311

312

313

314

315

316

WC

WC

Für Rolli:
Nach oben zur Galerie
Nach unten zum WC

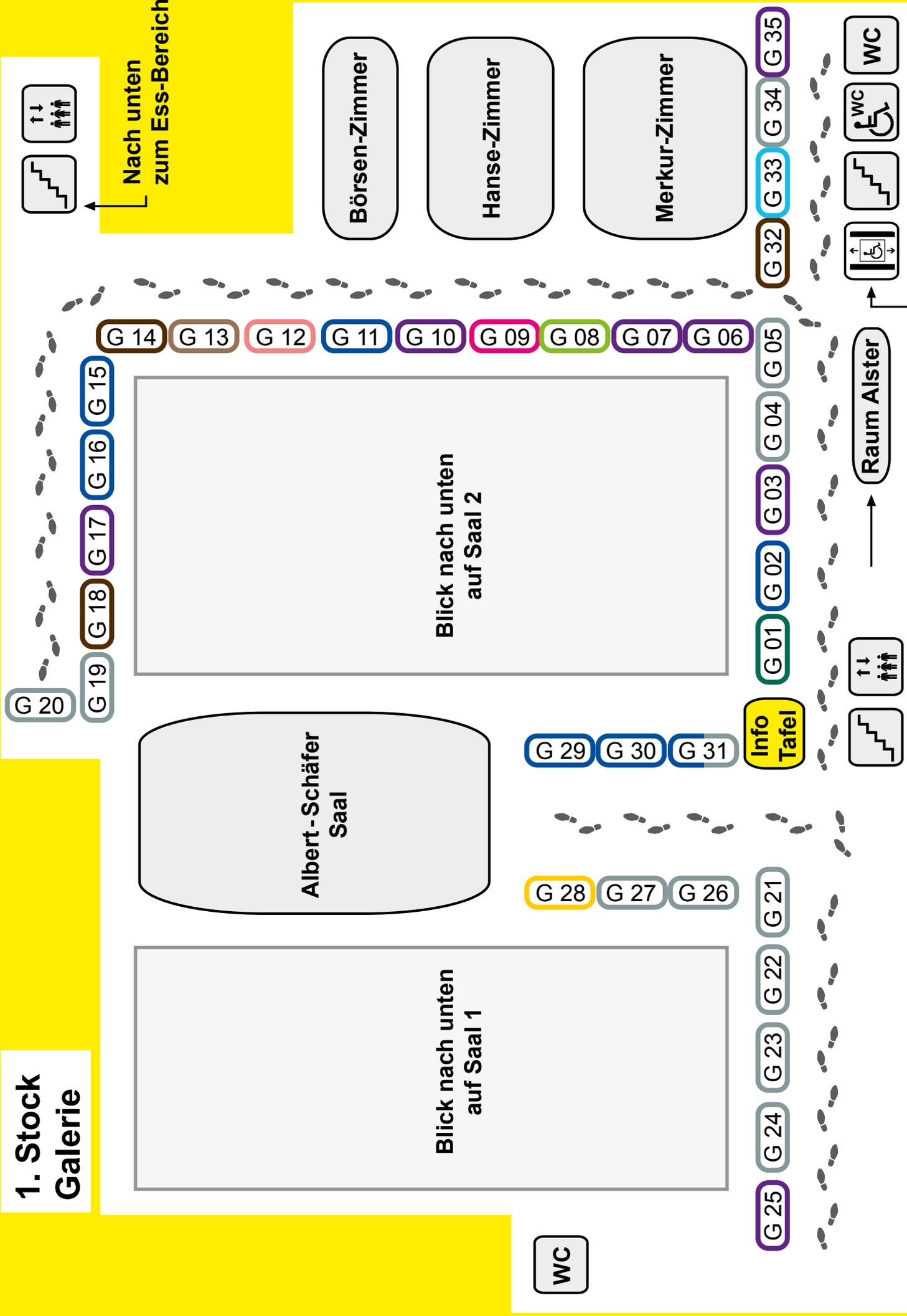


Mit Rollstuhl bitte Neben-Eingang nutzen



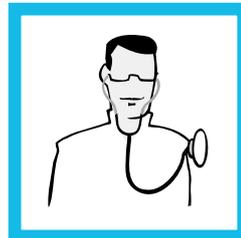
Neben-Eingang

1. Stock Galerie





Name	Nummer	Ort
Freiwilligennetzwerk-Harburg	Agenturen	Saal 2
Hauptkirche St. Michaelis	221	Saal 2
Jugend ohne Grenzen	144	Saal 1
tatkräftig e. V.	315	Saal 3
Unicef	129	Saal 1



4. Gesundheit

Gesundheit ist wichtig für alle Menschen.

Ehrenamtliche können sich um das Thema Gesundheit kümmern.

Name	Nummer	Ort
AIDS-Hilfe Hamburg e.V.	104	Saal 1
Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG)	124	Saal 1
Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Hamburg e.V.	G33	Galerie
Hamburg Leuchtfeuer	234	Saal 2
Heilende Stadt	143	Saal 1
Hospizverein Hamburger Süden e.V.	D04	Durch- gang
Landesverband Psychiatrie-Erfahrener Hamburg	G23	Galerie
Malteser Hilfsdienst e.V. Hospiz-Zentrum	D01	Durch- gang
McDonald's Kinderhilfe Stiftung	122	Saal 1
Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke	334	Saal 3
Theodorus Kinder-Tageshospiz	205	Saal 2



5. Interessen-Vertretung und Politik

Die Menschen haben unterschiedliche Interessen.

Sie können sich für diese Dinge einsetzen.

Interessen-Vertretung bedeutet:

- Sich für eine Sache einsetzen.
- Sich für eine Sache stark machen.

Name	Nummer	Ort
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Hamburg e.V.	110	Saal 1
Amnesty International	332	Saal 3
Deutsche Friedensgesellschaft IDK e. V.	107	Saal 1
Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement in Wohn- und Versorgungsformen, STATTB AU HAMBURG	123	Saal 1
Schöffenverband Nord	G12	Galerie
Sozialverband Deutschland SoVD	327	Saal 3



6. Weltweite Hilfe

Überall auf der Welt ist Hilfe wichtig.

Weltweit ist ein anderes Wort für: **international**.

Sie können dafür in Hamburg bleiben.

Aber Ihr Ehrenamt hilft Menschen weltweit.

Name	Nummer	Ort
Geschenke der Hoffnung e.V.	137	Saal 1
Hamburg-Greeter	140	Saal 1
Katholische Seemannsmission „Stella Maris“	G28	Galerie
Plan Aktionsgruppe Hamburg e.V.	106	Saal 1

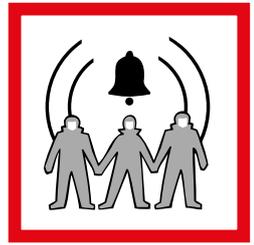


7. Kinder, Jugendliche und Familien

Ehrenamtliche können Kindern und Jugendlichen helfen.

Sie können Familien helfen.

Name	Nummer	Ort
Ausbildungsbrücke Hamburg	112	Saal 1
Blauer-Weihnachtsmann.org e.V.	216	Saal 2
Deutsche Hilfsgemeinschaft e.V.	225	Saal 2
Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Hamburg e.V.	306	Saal 3
Förderverein KinderLeben e.V.	308	Saal 3
Hamburger Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer e.V.	138	Saal 1
Initiative Aktivspielplatz Tegelsbarg e.V.	G14	Galerie
Jugenderlebniswelten Hamburg e.V.	308	Saal 3
Patengemeinschaft für hungernde Kinder e.V.	G18	Galerie
Verwaiste Eltern und Geschwister Hamburg	G32	Galerie
Zeit für Zukunft - Mentoren für Kinder e.V.	D06	Durchgang



8. Katastrophen-Schutz

Katastrophe bedeutet:

Es passiert etwas Schlimmes.

Danach geht es vielen Menschen schlecht.

Das sind Katastrophen:

- Eine Überschwemmung
- Ein Feuer

Der **Katastrophen-Schutz** hilft bei Katastrophen.

Ehrenamtliche können helfen.

Zum Beispiel: Bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Name	Nummer	Ort
Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Hamburg e.V.	302	Saal 3
Freiwillige Feuerwehr Hamburg	220	Saal 2
Technisches Hilfswerk	235	Saal 2



9. Menschen aus anderen Ländern

Es geht um Hilfe für Menschen **aus** anderen Ländern.

Zum Beispiel: Bei der Flüchtlings-Hilfe.

Es geht um Hilfe für Menschen **in** anderen Ländern.

Das heißt: Es soll den Menschen in ihrem eigenem Land besser gehen.

Name	Nummer	Ort
Arbeiterwohlfahrt Landesverband Schleswig-Holstein e.V.	146	Saal 1
DaMigra e.V.	134	Saal 1
Ehlerding Stiftung/mitKids Aktivpatenschaften	330	Saal 3
Fanus e.V.	135	Saal 1
Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V.	145	Saal 1
Hamburger Verein der Deutschen aus Russland e.V.	209	Saal 2
Hanseatic Help e.V.	G35	Galerie
Interkulturelles Migranten Integrations Center e.V. (IMIC)	G07	Galerie
Integrationshilfe für Flüchtlinge e.V.	G10	Galerie
Kulturbrücke Hamburg e.V.	G03	Galerie
Lessan e.V.	G17	Galerie
Miteinander in Bergedorf e.V.	115	Saal 1



Name	Nummer	Ort
MOTTE Stadtteil- und Kulturzentrum	125	Saal 1
Ndujekwu Enwena Europe e.V.	G25	Galerie
New Home Hamburg	307	Saal 3
Nicaragua Verein	142	Saal 1
Physik für Flüchtlinge Hamburg	133	Saal 1
Sprachbrücke-Hamburg e.V.	102	Saal 1
Türkische Gemeinde Hamburg und Umgebung e.V.	101	Saal 1
youfitz e.V.	G06	Galerie

10. Alte Menschen

Es geht um Hilfe für alte Menschen.



Name	Nummer	Ort
Ambulanter Hospiz- und Besuchsdienst Ev.-ref. Stiftung Altenhof	D09	Durchgang
Ambulanter Hospizdienst Winterhude	D05	Durchgang
ASB Nachbarschaftshilfe	309	Saal 3
AWO Werkstatt für Offene Seniorenarbeit	328	Saal 3
Deutsches Sozialwerk (DSW) e.V.	207	Saal 2
Heinrich und Caroline Köster Testament-Stiftung	320	Saal 3
Homann-Stiftung	D02	Durchgang
Hospital zum Heiligen Geist	120	Saal 1
HVV-Mobilitätsberatung für Senioren	203	Saal 2
Informations- und Kontaktstelle Aktiver Ruhe-Stand (I.K.A.R.U.S.)	G01	Galerie
Senator-Ernst-Weiß-Haus der Hamburger Blindenstiftung	303	Saal 3
Seniorenbüro Hamburg e. V.	111	Saal 1
Seniorenbüro Hamburg e. V.	Agenturen	Saal 2

11. Soziales



Sozial bedeutet:

Es hat mit Menschen zu tun.

Es geht um Hilfe für Menschen.

Es gibt sehr viele unterschiedliche Möglichkeiten zu helfen.

Ehrenamtliche können im sozialen Bereich helfen.

Name	Nummer	Ort
Stiftung Anscharhöhe	114	Saal 1
Aktion Kinderparadies	G16	Galerie
Arab Union of Photographers e.V	206	Saal 2
Beratungs- und Seelsorgezentrum der Hauptkirche St. Petri	G02	Galerie
Blinden- und Sehbehindertenseelsorge der Nordkirche	204	Saal 2
brotZeit e.V.	227	Saal 2
BürgerStiftung Hamburg	331	Saal 3
Caritasverband für Hamburg e.V.	325	Saal 3
Der Paritätische Hamburg e.V. / KISS Hamburg	335	Saal 3
Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Hamburg e.V.	326	Saal 3
Diakonie Alten Eichen	G11	Galerie



Name	Nummer	Ort
Diakonisches Werk Hamburg	318	Saal 3
Diakonisches Werk Hamburg	319	Saal 3
Die Hamburger Betreuungsvereine	305	Saal 3
Die vier Hamburger Mehrgenerationenhäuser	G15	Galerie
DUCKDALBEN international seamen´s club	131	Saal 1
Evangelische Stiftung Alsterdorf	317	Saal 3
f & w fördern und wohnen AöR	333	Saal 3
Freiwilligen Foren	226	Saal 2
Freundeskreis Oberaltenallee e.V.	D08	Durchgang
Hamburger Fürsorgeverein von 1948 e.V.	208	Saal 2
Hamburger Gesundheitshilfe	D12	Durchgang
Hamburger Hospiz im Helenenstift	316	Saal 3
Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e.V.	105	Saal 1
Hamburger Spendenparlament e.V.	D03	Durchgang



Name	Nummer	Ort
Hamburger Tafel	G30	Galerie
Hamburgische Brücke	125	Saal 1
Hohenbuchen e.V. Lernort Natur	212	Saal 2
Institut für Berufsorientierung e.V.	236	Saal 2
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	219	Saal 2
Jung & Alt e.V.	D10	Durchgang
Lange Aktiv Bleiben e.V.	215	Saal 2
Malteser Hilfsdienst e.V.	217	Saal 2
Mehr Demokratie e.V. Hamburg	117	Saal 1
Oxfam	213	Saal 2
Radio Eilbek e.V.	121	Saal 1
seniorTrainer-Hamburg	113	Saal 1
SHiP - Stiftung Haus im Park Hamburg-Bergedorf	Agenturen	Saal 2
SOS Kinderdorf Hamburg Familienzentrum Dulsberg	G29	Galerie
SterniPark	119	Saal 1



Name	Nummer	Ort
Stiftung das Rauhe Haus	321	Saal 3
Stiftung steps for children	228	Saal 2
Tagesaufenthaltsstätte TAS Norderstedt	G31	Galerie
WEISSER RING e. V.	324	Saal 3
wellcome	218	Saal 2

12. Sport und Freizeit



Name	Nummer	Ort
Hamburger Wanderverein e.V.	G09	Galerie

13. Umwelt-Schutz



Ehrenamtliche können etwas für den Umwelt-Schutz tun.

Umwelt bedeutet:

Es geht um die Natur und um die Tiere.

Umwelt-Schutz bedeutet:

Es soll den Tieren und der Natur gut gehen.

Name	Nummer	Ort
Hamburger Tierschutzverein	G13	Galerie
Naturschutzbund (NABU) Deutschland e.V.	313	Saal 3
Regionalverband Umweltberatung Nord e.V.	D07	Durchgang
Vegetarische Initiative e.V.	314	Saal 3

Wer hat die Aktivoli Freiwilligen-Börse geplant?

2 Organisationen haben die Börse geplant.

Eine **Organisation** ist eine sehr große Gruppe.

1. Die Arbeits-Gemeinschaft der Freien Wohlfahrts-Pflege e.V.

Die Abkürzung für diesen Verein ist: AGFW.

Wohlfahrts-Pflege bedeutet:

- Sich um andere Menschen kümmern.
- Anderen Menschen helfen und Gutes tun.

In der AGFW arbeiten Wohlfahrts-Verbände zusammen.

Ein Verband ist eine sehr große Gruppe.

Burchardstraße 19

20095 Hamburg

Telefon: 0 40 – 23 15 86

E-Mail: info@agfw-hamburg.de

Internet: www.agfw-hamburg.de



Internet-Seite von der Aktivoli Freiwilligen-Börse:

www.aktivoli-hamburg.de

2. Das Aktivoli-Landes-Netzwerk

In dem Netzwerk arbeiten über 50 Organisationen zusammen.
Sie machen sich für ehrenamtliche Hilfe stark.

Aktivoli Landes-Netzwerk
Burchardstraße 19
20095 Hamburg

Telefon 040-765001-45
Email: info@aktivoli.de
www.aktivoli.de

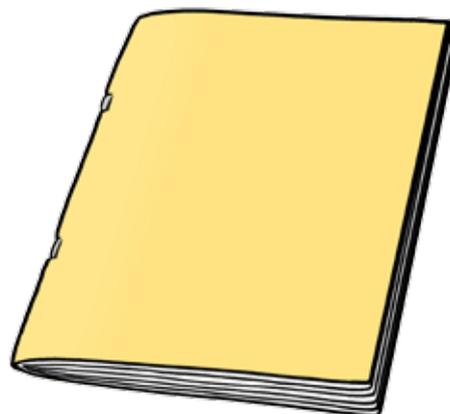


Wer hat das Heft herausgegeben?

Die Arbeits-Gemeinschaft der Freien Wohlfahrts-Pflege e.V.
Die Abkürzung für diesen Verein ist: AGFW.

Burchardstraße 19
20095 Hamburg

Telefon: 0 40 – 23 15 86
E-Mail: info@agfw-hamburg.de
Internet: www.agfw-hamburg.de



Wer hat die Übersetzung in Leichte Sprache gemacht?

K Produktion, www.k-produktion.de
Prüfung: In Zusammen-Arbeit mit Elbe-Werkstätten.

Bilder:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013. © Wort-Bild-Marke „Gute Leichte Sprache“: Netzwerk Leichte Sprache e.V.
© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe. Weitere Informationen unter www.leicht-lesbar.eu © Reinhild Kassing

Gestaltung vom Heft: Fabian Judith